

DOITOLOUZIALAIIDLI

DURCH DIE ARBEITERWOHLFAHRT KREISVERBAND HEILBRONN E.V.



Soziale Arbeit mit Herz!



- Freiwilligkeit
- Verschwiegenheit
- Transparenz
- Partizipation
- Alltagsorientierung
- Prävention
- Gemeinwesenorientierung
- Ressourcenorientierung
- Toleranz und Offenheit

Allen Angeboten der Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband Heilbronn e.V. liegt ein
institutionelles Schutzkonzept zu Grunde. Die
Abstimmung der entsprechenden Kooperation
mit der Schule wird neben allen anderen
wichtigen Themen und Punkten im Rahmen der
Kooperationsvereinbarung individuell mit jedem
Standort abgestimmt und festgelegt, sowie
regelmäßig überprüft und fortgeschrieben.





Schüler*innen

Unterstützungsangebote für Schüler*innen erfolgen bedarfsorientiert und können je nach Alter, Geschlecht und Thema ausdifferenziert werden



Eltern

Die Arbeit mit Eltern orientiert sich am Bedarf, in beiderseitigem Einvernehmen und unter abgestimmter Zielsetzung



Lehrer und Schulleitung

Wichtige Ansprech- und Kooperationspartner*innen, die in der Umsetzung ihres Bildungs- und Erziehungsauftrages von SSA unterstützt werden. Im Dialog bietet Schulsozialarbeit Anregungen bei der Entwicklung und Umsetzung von Handlungsstrategien



Alle am System Schule beteiligten Professionen

Können wichtige Kooperations- und Netzwerkpartner*innen für die SSA sein, sofern es dazu beiträgt, die Kinder im Lebensfeld Schule zu unterstützen und Hilfestellung zu leisten



- Beratung und Einzelfallhilfe
- Sozialpädagogische Gruppenarbeit und Projekte mit dem Schwerpunkt auf handlungsorientierter Methodik
- Kooperation und Vernetzung im Gemeinwesen
- Schulentwicklung

ALS TRÄGER DER SCHULSOZIALARBEIT IST ES UNS WICHTIG...

- im regelmäßigen Austausch mit dem Schulträger zu stehen.
- unseren Mitarbeitenden eine stabile Teamstruktur für fachlichen Austausch, Supervision und aktuelle Entwicklungen zu bieten.
- dass unsere eingesetzten Fachkräfte ein anerkannter Teil des Schulteams werden können.
- dass Rahmenbedingungen mit dem Schulträger transparent geklärt und festgeschrieben sind.
- die eingesetzten Kolleg*innen im Rahmen von Mitarbeiterentwicklungsprozessen sowie geeigneten Fort- und Weiterbildungen, für die Anforderungen am jeweiligen Schulstandort, zu qualifizieren.

DIE RECHTLICHEN GRUNDLAGEN DER SCHULSOZIALARBEIT:

- Allgemeine Ziele und Aufgaben der Jugendhilfe nach §1 SGB VIII in den spezifischen Bedingungen und Anforderungen für das Lebensfeld Schule
- Kinder- und Jugendarbeit gemäß §11 SGB VIII indem die Kinder "zur Selbstbestimmung befähigt und zu gesellschaftlicher Mitverantwortung und zu sozialem Engagement angeregt und hingeführt werden"
- Jugendsozialarbeit gemäß §13 SGBVIII für Kinder und Jugendliche, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligung oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind. Mit dem neuen §13a SGBVIII wurde eine gesetzliche Grundlage für Spezialisierung auf Kontext Schule geschaffen
- erzieherischer Kinder- und Jugendschutz nach §14 SGB VIII mit erweiterten Kenntnissen der Mitarbeiter beim Umgang im Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung nach §8a SGB VIII
- Beratung in Erziehungsfragen nach §16 SGB VIII
- Kooperation mit anderen Stellen und öffentlichen Einrichtungen nach §81 SGB VIII insbesondere Vernetzung zu Stellen mit Leistungen aus §27- 35 SGB VIII



ARBEITERWOHLFAHRT HEILBRONN E.V.:

Liebensteinerstr. 8 74382 Neckarwestheim

Grundschule Untereisesheim Schulstraße 9

Grundschule Neckarwestheim

74257 Untereisesheim

Kaybergschule Erlenbach Schulstraße 39

Schulstraße 39 74235 Erlenbach

Waldorf Campus Heilbronn

Max-von Laue-Str. 4 74081 Heilbronn

Träger

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Heilbronn e.V.

Simon Hirsch

Leitung Abteilung Orientierung und Teilhabe AVVO
Kreisverband
Heilbronn e.V.

Soziale Arbeit mit Herz!

Telefon: 07131 899 30-20

E-Mail: simon.hirsch@awo-heilbronn.org